

Ribes nigrum / Rib-nig.

(Schwarze Johannisbeere, Ribes nigrum L.)



Pflanze:

Die Schwarze Johannisbeere ist ein Strauch aus der Familie der Stachelbeergewächse und ist ein häufig vorkommendes Beerenobst in mitteleuropäischen Gärten. Sie ist in Europa und dem westlichen Asien heimisch und kommt dort auch wild vor. Seit dem 16. Jahrhundert wird sie in Mitteleuropa in Gärten angepflanzt und kultiviert. Die Nutzung erfolgt vor allem in Form der Gewinnung von Saft und Marmelade aus den Früchten. Medizinisch werden auch die Blätter eingesetzt.

Name und übliche Potenz der pharmazeutischen Zubereitung:

Ribes nigrum spag. Zimpel Ø

Verwendete Pflanzenteile:

In der Regel die frischen Blätter und Früchte.

Wirkaspekte:

phytotherapeutisch

Eigenschaften:

- entzündungswidrig
- antiallergisch
- ausscheidend
- entgiftend
- stoffwechselanregend
- schmerzlindernd
- stärkend

Indikationen:

- akute und chronische Entzündungen der Atemwege
- Nasennebenhöhlenentzündung
- fieberhafter, grippaler Infekt
- allergische Reaktionen
- Stoffwechselschwäche mit gestörter Ausscheidung
- Nierenschwäche
- Muskel- und Gelenkrheumatismus
- Gicht
- Kopfschmerzen
- degenerative Nervenprozesse

- Erschöpfungs- und Schwächezustände
- gestörte Rekonvaleszenz

Wirkprofil im körperlichen Bereich:

Die spagyrische Pflanzenessenz Ribes nigrum zeigt in erster Linie eine entzündungswidrige Wirkung bei verschiedenen Beschwerdebildern im Bereich der Atemwege. Daher wird die Essenz gerne eingesetzt bei Erkrankungen im HNO-Bereich und der Bronchien wie z.B. Schnupfen, Nebenhöhlenentzündungen und Bronchitis. Die Wirkung des Mittels erstreckt sich dabei sowohl auf akute wie auf chronische Prozesse. Auch fieberhafte, grippale Infekte reagieren oft gut auf Ribes nigrum. Hier sorgt die Anregung der Ausscheidungs- und Entgiftungsprozesse für eine rasche Ausleitung von Erregergiften und Abbauprodukten aus dem Abwehrkampf. Diese Stoffwechselwirkung macht die Essenz auch zu einem wertvollen Mittel bei der Behandlung von Krankheiten, die mit einem reduzierten Stoffwechsel einhergehen, vor allem wenn die Nierenfunktion eingeschränkt ist. Hierzu zählen hauptsächlich verschiedene rheumatische Schmerzzustände im Muskel- und Gelenkbereich und die Gicht.

Auch wenn Kopfschmerzen durch eine verminderte Ausscheidung (Nierenschwäche) entstanden sind, ist Ribes nigrum ein gutes Hilfsmittel. Ausserdem hat die Essenz stärkende und aufbauende Wirkungen, vor allem während akuter Erkrankungen und Infektionen. Sie gilt besonders als Regenerationsmittel nach Keuchhusten. Stabilisierende Effekte zeigen sich zudem bei chronisch-degenerativen Nervenprozessen wie Multipler Sklerose, Morbus Parkinson oder Demenz. Ausserdem gibt man Ribes nigrum gerne als Begleitmittel bei allergischen Reaktionen gleich welcher Lokalisation.

Transformationsziele:

- Entzündungen und fieberhafte Infekte im Bereich der Atemwege rasch ausheilen.
- Belastende Endprodukte aus Stoffwechsel und Abwehrkampf schnell und vollständig ausscheiden.
- Folgen eines geschwächten Stoffwechsels regulieren und die damit verbundenen Beschwerden lindern.

Wirkprofil im seelisch-geistigen Bereich:

In der Pflanzen-Spagyrik zählt die Essenz Ribes nigrum zu den psychisch und mental stärkenden und stabilisierenden Mitteln, besonders wenn man sich durch Krankheit, Stress oder langwierige belastende Lebensumstände emotional wie ausgelaugt fühlt. Als Reaktion kann darunter die Konzentrationsfähigkeit und Gedächtnisleistung leiden, ebenso die psychische Empfänglichkeit für die Bedürfnisse und Wünsche anderer. Vom Wesen her zeigen diese Menschen ein starkes Verlangen nach symbiotischer Einheit mit der Welt, in der sie leben und ihren Mitmenschen. Sie suchen nach der grossen, umfassenden Ganzheit, die Schutz, Geborgenheit und Sicherheit bietet.

Wenn ihre Erfahrungen im täglichen Leben diesem Verlangen zuwiderlaufen, ist dies für sie ein emotionaler Stress, mit dem sie schlecht klar kommen. Dann können sie versucht sein, Gemeinschaft, Zuneigung und Liebe erzwingen zu wollen, was wiederum Konflikte mit anderen hervorruft. Andauernde Widersprüchlichkeiten und Gegensätze rauben ihnen die seelisch-geistige Energie und sie laufen Gefahr, dass sie mit der Zeit emotional abstupfen und Zeichen eines geistigen Abbaus entwickeln.

Transformationsziele:

- Gegen emotionale Stresssituationen eine gute und stabile Widerstandskraft entwickeln.
- Gegensätze und Widersprüche im Leben akzeptieren und sich nicht von ihnen vereinnahmen lassen.
- Ein zwanghaftes Verlangen nach symbiotischen Lebenssituationen überwinden können.